Swisscondens AG

Alpenstrasse 50 3052 Zollikofen

E-Mail: Internet: Telefon 031 911 70 91 Fax 031 911 70 94 post@swisscondens.ch www.swisscondens.ch



Montage und Anschluss TD 20

Aufstellung

Der minimale Abstand hinten muss mit 30 cm eingehalten werden, besser 40 cm. Seitlich kann der Kessel direkt an die Wand gestellt werden. Es ist zu beachten, dass der Brenner mit der Türe auf eine Seite ausgeschwenkt werden muss. Auf der Brennerseite muss unten der Granulatbehälter ausgezogen werden können. Ausziehbereich 70 cm (gemäss Massblatt TD20).

Kesseltüre

Die Kesseltüre ist normalerweise linksgebandet. Es ist zu prüfen, ob der Kessel so gestellt werden kann, dass der Schwenkbereich für die Türe mit dem Brenner genügt. Wenn nötig, kann die Kesseltüre rechts eingehängt werden.

Oelleitung

Wenn der Heizkessel direkt an einer Wand steht, empfehlen wir, den Oelfilter (Tiger Loop-Oventrop), auf Pumpenhöhe (Ausschnitt in Kesselhaube) an die Wand zu montieren. Die Brenner-Oelschläuche werden unter der Brennerhaube oder durch den Ausschnitt herausgeführt. Der Oelfilter und die Oelleitung können auch auf die Kessel-Seitenwand montiert werden. Die örtlichen Vorschriften sind einzuhalten. (z.B. Gewässerschutzventil,Oelauffangwanne usw.)

Kondensatablauf

Zwischen der festen Ablaufleitung und dem Kondensat-Ablaufstutzen am Kessel, ist ein leicht demontierbarer Schlauch einzubauen. Dabei ist darauf zu achten, dass sich ein kleiner Syphon bildet. Der Schlauch kann auch direkt zu einem offenen Ablauf geführt werden. **Gefälle beachten!**

Heizungsanschluss

Es können maximal zwei Aufbaugruppen montiert werden. Zusätzlich besteht die Anschlussmöglichkeit für einen Boiler hinten (gemäss Massblatt TD 20). Die Expansion wird am Rücklauf der Boilerleitung hinten angeschlossen. Das Pumpenkabel ist im seitlichen Kabelkanal in die Steuerung einzuführen. Der Vorlauf ist auf der rechten Seite, von vorne gesehen, angeordnet.

Achtung: Im Rücklauf der Mischergruppe ist eine Schwerkraftbremse eingebaut!

Elektroinstallation

Alle Anschlüsse sind im Kessel intern verkabelt und steckbar auf der Steuerungsplatine verbunden. Das Netzkabel (230 V) und die Aussenfühlerleitug werden von hinten in den Steuerkasten eingeführt. Der Aussenfühler befindet sich wie auch die Instruktion im Plastiksack.

Achtung: Kabel seitlich in Steuerkasten auf Stecker führen (Spannungseinfluss auf Erom).

Abdeckung

Während den Montagearbeiten ist der Kessel vor Beschädigungen und Kratzern zu schützen. Der Deckel des Steuerungsgehäuses muss immer geschlossen sein.

Swisscondens AG Alpenstrasse 50 3052 Zollikofen E-Mail: Internet:

Telefon 031 911 70 91 Fax 031 911 70 94 post@swisscondens.ch www.swisscondens.ch



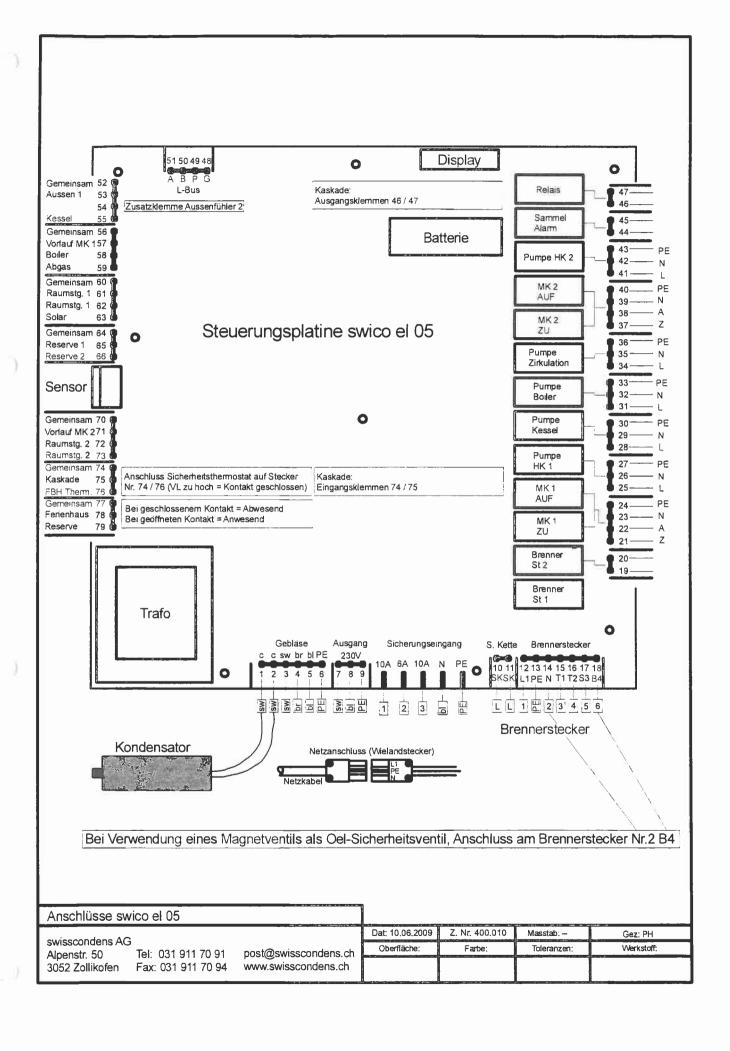
Hinweise zu Brenner-Einregulierung

In der Kesseltür unten links ist eine Kunststoffschraube angebracht. An dieser Stelle können die Abgase für eine präzise Brennereinstellung gemessen werden. Die Abgastemperatur liegt in diesem Kesselbereich (vor dem Kunststoff-WRG-Tauscher) bei ca. 70°C. Wegen dem Unterdruck durch das Abgasgebläse ist unbedingt darauf zu achten, dass die Messsonde dicht auf das Messloch aufgesetzt wird. Bei tiefem CO₂ – Wert die Türe besser schliessen. Dies gilt auch bei unruhiger Flamme.

Bei der Brennereinstellung ist zu achten, dass die Messung erst bei einem **Strömungs-unterdruck** gemessen wird. (siehe unter Info Strömung)

Nach der Brennereinstellung ist für die Messung des Wirkungsgrades eine Messung im Abgasrohr, hinten am Kessel vorzunehmen. Der bei dieser Messung ausgedruckte Messstreifen ist der Rechnung beizulegen.

Achtung: Messloch in der Abgasleitung nicht in senkrechtes Rohr bohren. Bevorzugte Stelle in Deckel des Kontrollstutzen. Bitte Messloch schliessen.



Massblatt swisscondens TD 20

